

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 27 (1940)
Heft: 3/4: Doppelnummer Finnland

Artikel: Geschäftshaus "Sampo" in Abo (Turku) : Architekt Erik Bryggman, Abo
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-22238>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

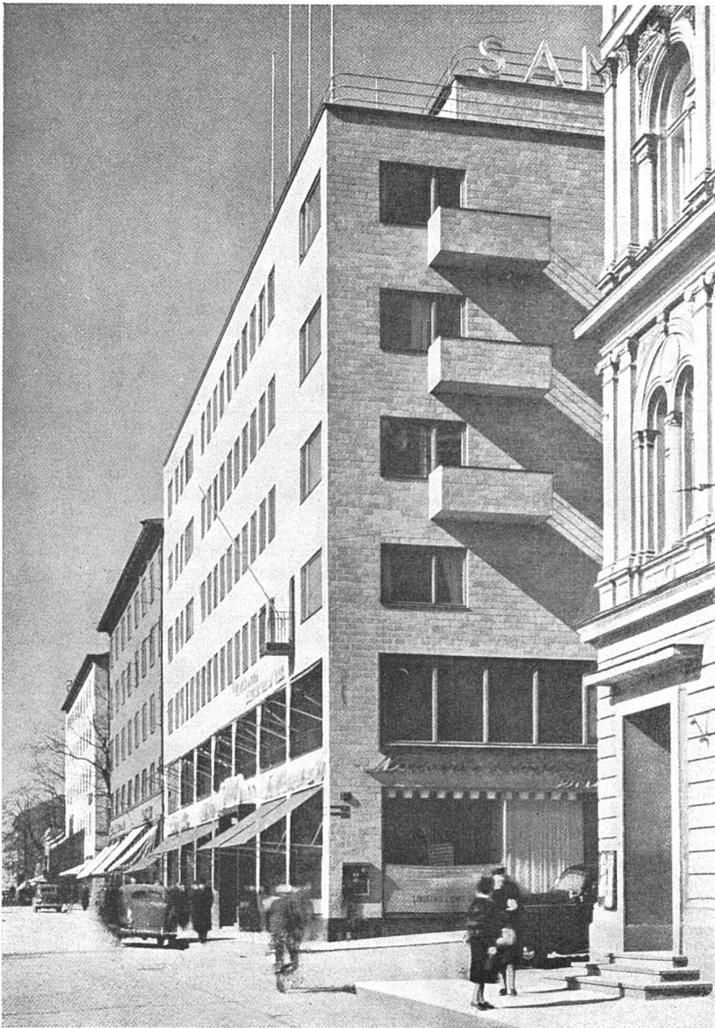
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

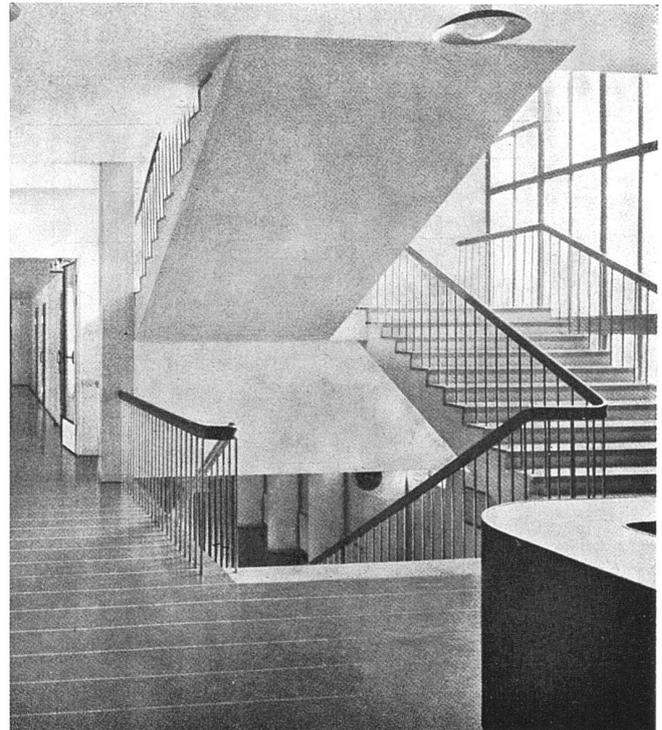


Geschäftshaus «Sampo» in Abo (Turku)
Architekt Erik Bryggman, Abo

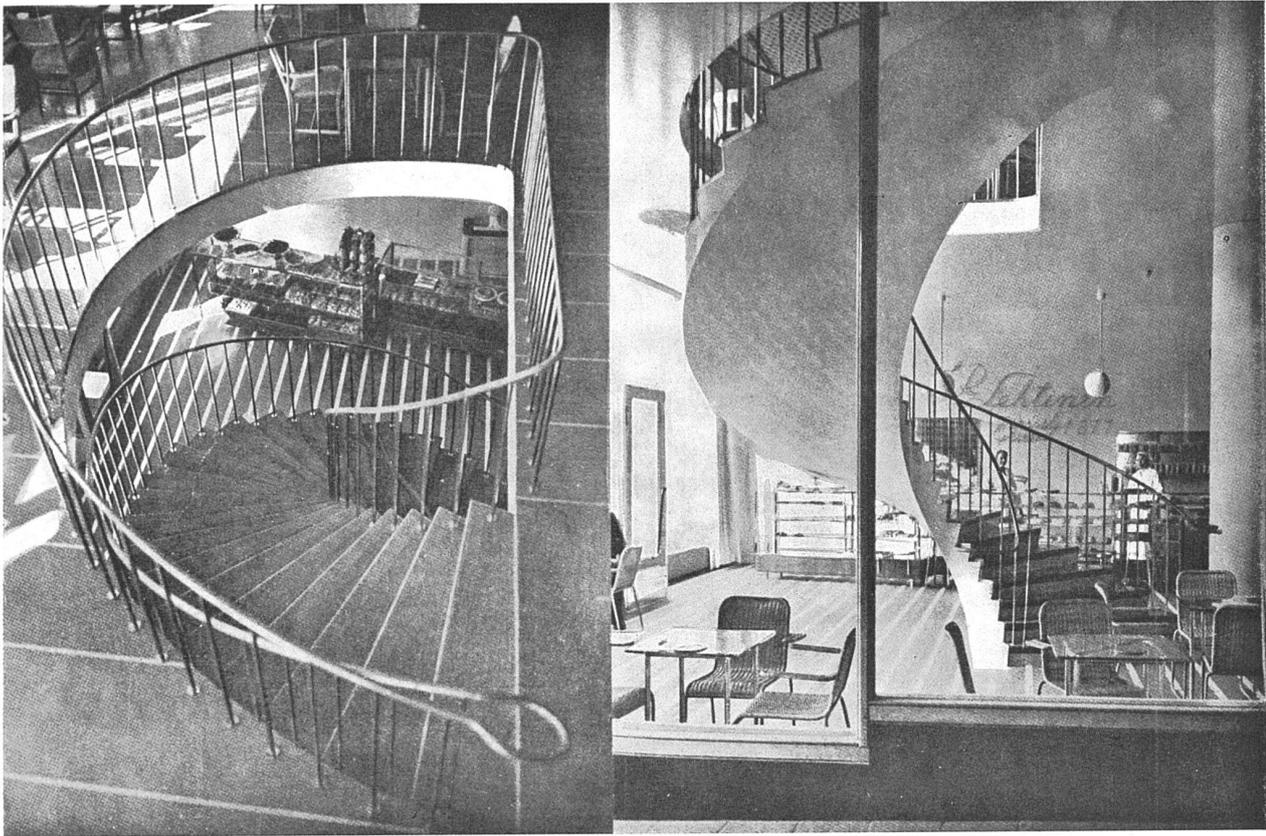
Das Gebäude ist von der Lebensversicherungsgesellschaft «Sampo» errichtet; es enthält ihre Geschäftsräume und ausserdem im Erdgeschoss Läden und eine Konditorei mit eigener Wendeltreppe zum Restaurant im I. Stock. Im sechsten Geschoss der Konferenzsaal der Gesellschaft «Sampo» sowie ein Trakt von ca. 38×10 m mit den Gesellschaftsräumen zur Erholung des Personals. Im siebenten Obergeschoss der Personalspeisesaal, ca. 30×9 m, mit Bühne und Office; im Untergeschoss Archive

Ansicht von der Strasse mit Haupteingang

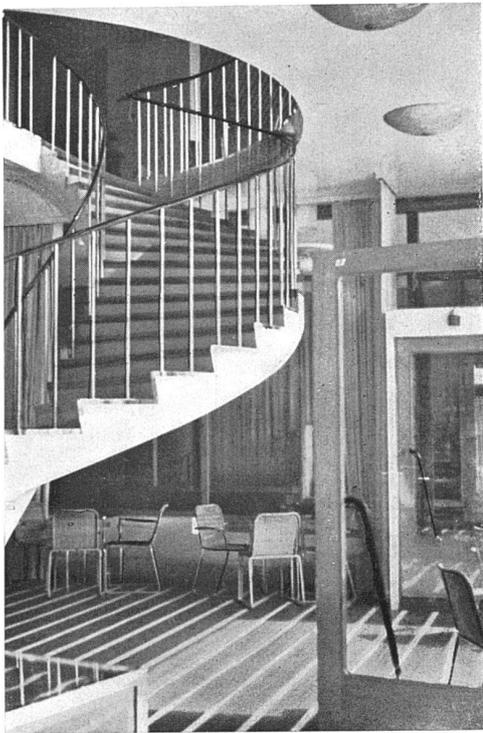
Haupttreppe



Die tragenden Elemente bestehen aus Eisenbeton, die Strassenfassaden sind mit Klinkern verkleidet. Mit besonderer Sorgfalt ist die Schallisolierung durchgeführt. Zum Beispiel bestehen die Decken aus massiven Klinkerbetonplatten von 17 bis 20 cm Dicke, eine schwedische Konstruktion, die sich sehr bewährt und weite Verbreitung gefunden hat.



Wendeltreppe von der Konditorei im Erdgeschoss zum Restaurant





Geschäftshaus «Sampo» in Abo
Architekt Erik Bryggman

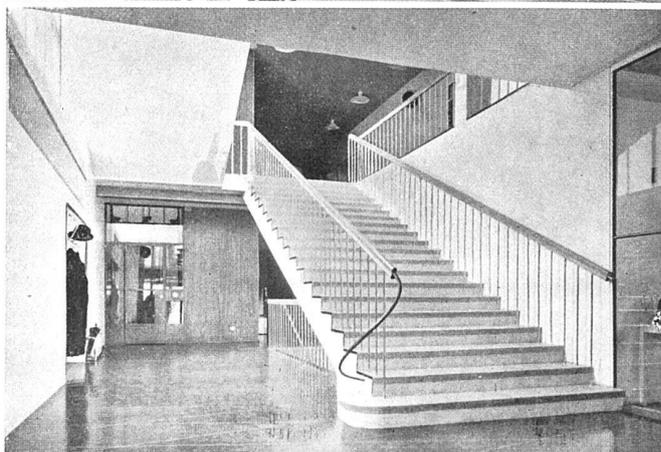
Ecke im Gesellschaftsraum des Personals, 6. Stock, links geschweifte Wand aus Sperrholz



Nebenraum zum Speisesaal des Personals, 7. Stock, mit Cheminée und Ausgang zur Dachterrasse. Deckentextur durch aufgeleimte Insulitscheibchen von 7 cm Durchmesser



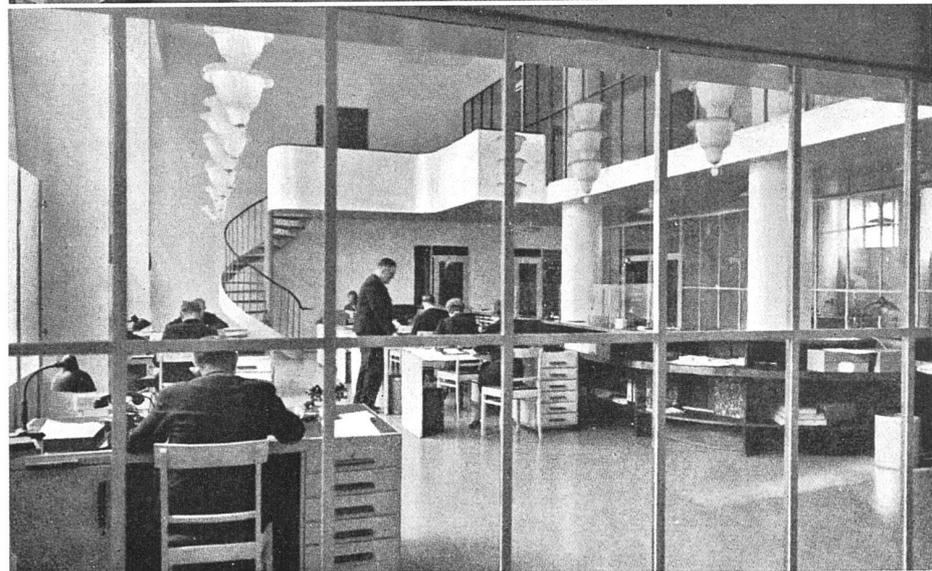
Restaurant im 1. Stock durch Kulissentüre unterteilbar



Treppenlauf im Erdgeschoss, rechts Glaswand der «Sampo»



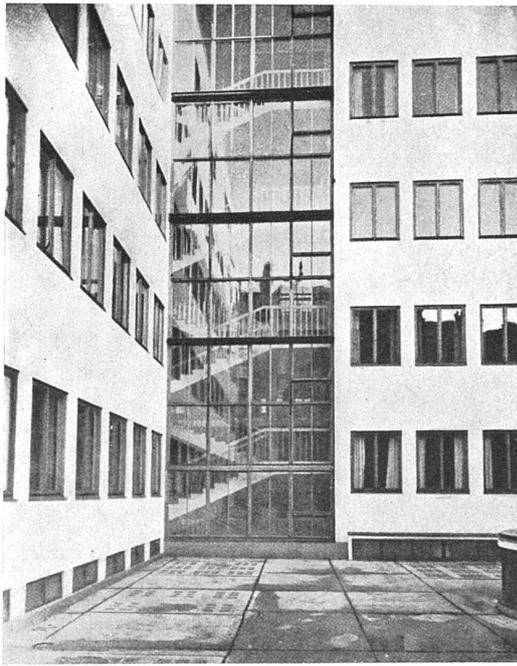
Galerie vor den Direktions-
räumen der «Sampo», mit Blick
in die Schalterhalle



Schalterhalle der «Sampo», Erd-
geschoss, rechts Galerie und
Glaswand gegen Mittelhalle

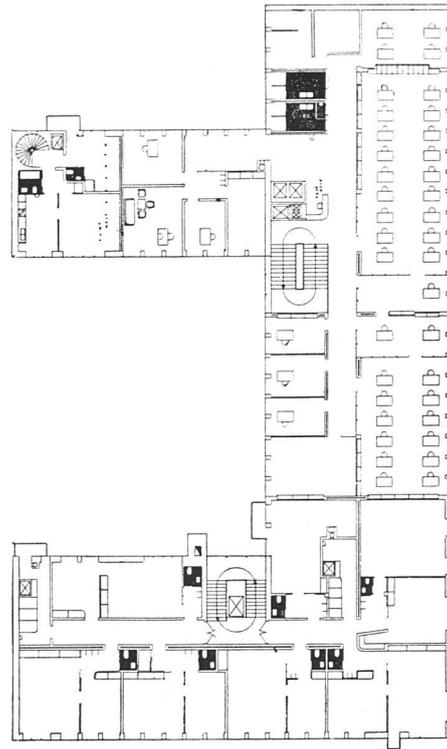


Mittelhalle, Erdgeschoss, rechts
Glaswand zur Schalterhalle,
links Auskunft



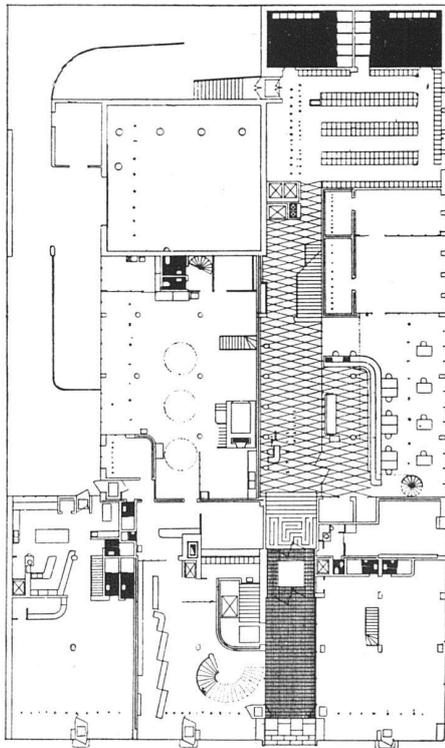
Treppenhaus vom Hof her. (NB. Die Spiegelung täuscht beidseitige Verglasung vor!)

Geschäftshaus «Sampo» in Abo
Architekt Erik Bryggman



Geschosse 2—4
Normalgeschosse mit vermietbaren Büroräumen

Erdgeschoss 1:600
unten, dunkel: Haupteingang und drei Ladeneingänge, grosse Mittelhalle (mit Rautenmuster), rechts davon Schalter der «Sampo», links Archivräume, links vom Eingang Konditorei mit Wendeltreppe (vergl. Seite 101)



Grundriss 1. Stock
unten: Restaurant, durch die Konditorei zugänglich, rechts dahinter Direktions- und Büroräume der «Sampo»

